

## Mündliche Interaktion: Qualitative Aspekte A1-A2

### Beurteilungsbogen für die Kursleitung

Name der Kursteilnehmerin/des Kursteilnehmers:

---

**A1**

**A2**

#### Interaktion

Überlässt die Gesprächsführung weitgehend dem Partner/der Partnerin und nimmt mit Kurzantworten eine reaktive Rolle ein.

Kann das Gespräch aktiv mitgestalten, wenn es so abläuft wie geplant, und kann nach Zögern auch auf Unerwartetes reagieren. Signalisiert Verstehen oder Nichtverstehen.

#### Wortschatzspektrum

Verwendet ein begrenztes Repertoire von memorisierten Wörtern und Wendungen, welche sich auf bekannte Situationen beziehen.

Verwendet ein Grundrepertoire von Wörtern, Wortgruppen und Wendungen, um damit in bekannten Situationen Informationen auszutauschen.

#### Flüssigkeit

Verwendet memorisierte kurze Sätze und Wortgruppen, stockt aber in unvorhergesehenen Situationen oder bei Verständigungsproblemen.

Verwendet eingeübte Sätze und Wortgruppen relativ flüssig, muss aber bei unvorhergesehenen Situationen mehrmals ansetzen und braucht Zeit zum Formulieren.

#### Korrektheit

Verwendet einfache, memorisierte Wortgruppen und Satzmuster, wobei die Aufmerksamkeit auf der Bedeutung liegt, und nicht auf der korrekten Form.

Verwendet im kurzen Informationsaustausch elementare Strukturen und Satzmuster und berücksichtigt neben der Bedeutung teilweise auch die korrekte Form.

### Bemerkungen

---



---



---

## Mündliche Interaktion: Qualitative Aspekte A2-B1

### Beurteilungsbogen für die Kursleitung

Name der Kursteilnehmerin/des Kursteilnehmers:

---

**A2**

**B1**

#### Interaktion

Kann das Gespräch aktiv mitgestalten, wenn es so abläuft wie geplant, und kann nach Zögern auch auf Unerwartetes reagieren. Signalisiert Verstehen oder Nichtverstehen.

Kann das Gespräch aktiv gestalten, auch wenn es unerwartete Elemente enthält. Signalisiert Verstehen oder Nichtverstehen und kann Unklarheiten bereinigen.

#### Wortschatzspektrum

Verwendet ein Grundrepertoire von Wörtern, Wortgruppen und Wendungen, um damit in bekannten Situationen Informationen auszutauschen.

Verwendet in Bezug auf bekannte Situationen ein angemessenes Vokabular, und kann sich mit Umschreibungen oder Hilfestellungen des Partners/der Partnerin auch zu komplexeren Dingen äussern.

#### Flüssigkeit

Verwendet eingeübte Sätze und Wortgruppen relativ flüssig, muss aber bei unvorhergesehenen Situationen mehrmals ansetzen und braucht Zeit zum Formulieren.

Drückt sich in einer bekannten Situation ohne viel Stocken verständlich aus, braucht aber bei unvorhergesehenen Wendungen des Gesprächs mehr Zeit für die Wortwahl und die Planung der Äusserung.

#### Korrektheit

Verwendet im kurzen Informationsaustausch elementare Strukturen und Satzmuster und berücksichtigt neben der Bedeutung teilweise auch die korrekte Form.

Verwendet grundlegende Strukturen und Satzmuster, inkl. einiger komplexer Satzkonstruktionen, relativ korrekt. Zeigt ansatzweise die Fähigkeit zur Selbstkorrektur.

### Bemerkungen

---



---



---

## Schriftliche Interaktion: Qualitative Aspekte A1-A2

### Beurteilungsbogen für die Kursleitung

Name der Kursteilnehmerin/des Kursteilnehmers:

---

**A1**

**A2**

#### Umfang / Komplexität

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Trägt in einem einfachen Formular die Angaben zur Person sowie zur Wohn- und Arbeitssituation selbstständig ein.   | <input type="checkbox"/> Füllt einfache Formulare in bekannten Lebensbereichen (z. B. Wohnung, Arbeit, Gesundheit) selbstständig aus.   |
| <input type="checkbox"/> Füllt nach einer Einweisung einfache Routine-Formulare (z. B. Arbeitsrapporte, Abwesenheitsmeldungen) aus.         | <input type="checkbox"/> Füllt in bekannten Lebensbereichen, z. B. Wohnung, Arbeit, Gesundheit, komplexere Formulare aus, wobei für schwierige Stellen Hilfsmittel oder Auskunftspersonen konsultiert werden. |
| <input type="checkbox"/> Schreibt kurze Notizen im Rahmen von wiederkehrenden Alltagssituationen, mit Hilfe von Vorlagen oder Textmodellen. | <input type="checkbox"/> Schreibt einfache Kurzmitteilungen, mit Hilfe von Textmodellen.  |

#### Wortschatz / Spektrum

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Trägt in Formularen Informationen zu Namen, Zahlen, Daten und Ähnlichem ein.                                     | <input type="checkbox"/> Trägt in Formularen in bekannten Lebensbereichen ein breites Spektrum von Informationen ein.     |
| <input type="checkbox"/> Beantwortet Fragen in Formularen in bekannten Lebensbereichen mit Einzelwörtern oder wiederkehrenden Ausdrücken. | <input type="checkbox"/> Beantwortet in Formularen Fragen zu bekannten Lebensbereichen mit Einzelwörtern oder Kurzsätzen. |

#### Orthographie / Korrektheit

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Routine-Angaben zur Person sind orthographisch weitgehend korrekt.                         | <input type="checkbox"/> Routine-Angaben sind orthographisch weitgehend korrekt.   |
| <input type="checkbox"/> Weitere Angaben sind so geschrieben, dass die Bedeutung aus dem Kontext verständlich wird. | <input type="checkbox"/> Bei weiteren Angaben gibt es wenige grobe Orthographie- oder Grammatikfehler und die Bedeutung ist im Kontext verständlich. |

## Schriftliche Interaktion: Qualitative Aspekte A2-B1

### Beurteilungsbogen für die Kursleitung

Name der Kursteilnehmerin/des Kursteilnehmers:

---

**A2**

**B1**

#### Text-Angemessenheit

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Verwendet einfache, adressatengerechte Anrede- und Grussformen, auch wenn Stil und Register im Text nicht durchgehend angemessen sind.                      | <input type="checkbox"/> Verwendet im Allgemeinen eine der Textsorte angemessene und adressatengerechte oder neutrale Sprache.                                      |
| <input type="checkbox"/> Die einzelnen Aussagen sind aneinander gereiht, mit wenigen, einfachen Satzverbindungen, und die zeitlichen und logischen Bezüge sind nicht immer deutlich. | <input type="checkbox"/> Der Text ist strukturiert, die einzelnen Aussagen sind mit einfachen Mitteln verknüpft, und die zeitlichen und logischen Bezüge sind klar. |

#### Wortschatz

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Verfügt über einen ausreichenden Wortschatz, inkl. häufiger Wendungen, um alltägliche Geschehnisse oder Anliegen nachvollziehbar zu beschreiben, sofern die Lesenden die Situation oder den Kontext kennen. | <input type="checkbox"/> Die Wortwahl ist im Allgemeinen präzise genug, um alltägliche Geschehnisse oder Anliegen verständlich darzustellen. Verfügt auch über einige idiomatische Wendungen und setzt diese angemessen ein. |
|--|--|

#### Grammatik

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Verwendet einfache, gebräuchliche Strukturen und Satzmuster. Der Text ist verständlich, auch wenn wegen der Grammatikfehler zum Verstehen einiger Textstellen ein mehrmaliges Lesen erforderlich ist. | <input type="checkbox"/> Verwendet gebräuchliche Strukturen und Satzmuster grösstenteils korrekt und benutzt auch einige komplexe Satztypen. Die Grammatikfehler beeinträchtigen das Verstehen nicht. |
|--|---|

#### Orthographie

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Es gibt wenige grobe oder systematische Rechtschreibfehler, auch wenn einige Wörter wegen der Orthographie mehrmals gelesen oder aus dem Kontext hergeleitet werden müssen. | <input type="checkbox"/> Die Rechtschreibung und Zeichensetzung sind relativ korrekt. Die Fehler sind für das Verstehen nicht hinderlich, auch wenn einzelne Wörter mehrmals gelesen werden müssen. |
|--|---|